



Für  
Teilnehmende der  
Fortbildungsreihen  
1997-2018

Wir alle kennen die tief beglückenden Momente im Tanz, wenn die äußere Aktivität ganz von Präsenz und Stille im Innern durchdrungen ist. Dann erleben wir ein zeitloses Eingebunden-Sein in das große Ganze. Die Welt bewegt uns und wir bewegen die Welt.

*„At the still point of the turning world that is where the dance is. Except for that point, the still point, there would be no dance, and there is only the dance“* Burnt Norton

Ich danke Euch für das gemeinsame Forschen nach Präsenz, Lebendigkeit und Integrität im Tanz. Die Atmosphäre in den Fortbildungsgruppen ist etwas Besonderes und überaus kostbar. Sie ist geprägt von Vertrauen, Aufgeschlossenheit und tiefem Interesse an der persönlichen Weiterentwicklung im Tanz und darüber hinaus. Hiervon inspiriert möchte ich erstmals ein Aufbautraining unter dem Thema „Tanz und Spiritualität“ anbieten. Die Vertrautheit unseres Miteinanders, die gemeinsame Basis der Tanzerfahrung sowie unser „Zuhause“ am Osterberg-Institut schaffen ideale Voraussetzungen um Neuland zu erkunden.

Die innere Heimat zu finden in choreographierten wie auch in traditionellen Tänzen, ist mir dabei ein wesentliches Anliegen und ich bin sehr glücklich dieses Aufbautraining unterstützt durch Nanni Kloke, Piry Krakow und Dimitris Barbaroussis anbieten zu können.

#### Modul : 14.-18. November 2018

Im ersten Modul steht das Zusammenfinden der Gruppe im Tanz an zentraler Stelle. Der Einstimmung in den Tag folgt ein intensives Erarbeiten einzelner Tänze. Die Auswahl der Tänze wird bestimmt durch das vertiefte Erforschen der Aufrichtung, der Ausrichtung und der Spirale, in welcher sich der „stille Punkt“ im Inneren mit der zentrifugalen Dynamik des Tanzes verbindet. Yin Yoga am Morgen, wie immer optional, ermöglicht uns, den Körper vorzubereiten und zu öffnen. Eine Hinführung zum „Slow Turning“, einer ruhigen, meditativen Bewegungsform, welche uns die Spiralbewegung tief im Körper wahrnehmen lässt, hilft, diese in unserem Bewusstsein zu verankern.

#### Gastdozent: Dimitris Barbaroussis



Was geschieht VOR dem ersten Schritt? Niemand kann so tiefgründig zu diesem Thema unterrichten wie Dimitris Barbaroussis. In seiner unübertrefflichen Weise wird er das „WIE“ der Schritte beleuchten. Unter seiner Anleitung eröffnen sich uns neue Welten in so bekannten Tänzen wie Issios oder Syrtos. Das Sein steht im Vordergrund und nicht das Tun. Diese Haltung gibt der Tanzenden Würde und dem Tanz die kulturelle Bedeutung, die er in Griechenland seit jeher hat, als eine Fortsetzung des Gottesdienstes auf dem Tanzplatz vor der Kirche und als ein ganzheitlicher Weg des persönlichen Ausdrucks im Tanz, bei dem „die Seele führt“.

## TanzMeditation

### Aufbautraining Tanz und Spiritualität

14.11.2018 – 10.11.2019



#### Leitung

**Susanne Anders Bartholomäi**

Diplom-Psychologin, Tanzpädagogin,  
Ausbilderin für TanzMeditation

#### Gastdozenten/innen

##### Nanni Kloke

Körper und Spiritualität

##### Dimitris Barbaroussis

Tanztradition Griechenlands

##### Piry Krakow

Tänze der Roma

#### Modul 2: 30. März – 5. April 2019



#### Gastdozentin: Nanni Kloke

In dieser einwöchigen „Masterclass“ wird Nanni Kloke einige der tänzerischen und symbolhaften Wurzeln ihrer Choreographien darlegen. Sie wird intensiv an der Weiterentwicklung des eigenen Körper- und Raumbewusstseins arbeiten. Anhand ausgewählter Tänze führt sie uns in die Harmonie der Gebärden, der Wahrnehmung von Innenwelt und Außenwelt im Tanz sowie unseres Gehalten seins in den Linien der Vertikalen, Horizontalen, Diagonalen und der Spirale. Wir sind eingeladen, die „Ursymbole“ leiblich und räumlich zu erfahren.

Der tänzerische Nachvollzug der symbolhaften Tanzwegverläufe und der leiblichen Geometrie soll an die alten Weisheiten der Völker heranzuführen. Das Buch „Spiritualität und Körper – Gestalt finden durch Ursymbole“ von Hildegard Marcus dient Nanni als Leitfaden für dieses Seminar.

Intensive Vor- und Nachbereitung soll in dieser Woche helfen, den größtmöglichen persönlichen Gewinn aus Nannis Arbeit zu ziehen und individuellen Fragestellungen mit einfließen zu lassen. Nanni wird von Montagabend bis Donnerstagmittag mit uns tanzen

## Modul 3: 22.–25. August 2019

Dieses Wochenende bietet die Möglichkeit, das von Nanni Gelernte anzuwenden und zu vertiefen. Ergänzend wird Piry Krakow als Gastdozentin hinzukommen. Die kleinen, energiereichen Bewegungen der Romatänze stehen in herausforderndem Gegensatz zu den meist raumgreifenden Gebärden der choreographierten Tänze.



**Gastdozentin: Piry Krakow**

Über ihren Zugang zu den Tänzen und der Musik der Roma schreibt Piry: „*Mit Hingabe nähere ich mich der Musik der Roma, tauche ein mit Offenheit und wachsendem Vertrauen, dem vielleicht Fremden zu begegnen. Die Klänge und Tanzbewegungen eröffnen einen Zugang zu meiner Mitte und den inneren Resonanzräumen. Es ist ein unmittelbarer Dialog in der Präsenz des „JETZT“, in der die kleinen Bewegungen den Innenraum weiten, die ureigene Lebendigkeit spürbar wird und sich ausdrückt.*“

## Modul 4: 8.–10. November 2019 (optional ab 7. November)

Unser abschließendes Wochenende von Freitagabend bis Sonntagmittag dient dem Rückblick und Ausblick. Die Integration des Trainingsjahres in den persönlichen Tanzweg steht dabei im Mittelpunkt.

Zuvor möchte ich für diejenigen mit Interesse einen zusätzlichen Tag der Einstimmung anbieten, an dem wir uns vertieft dem Yin Yoga und der meditativen Praxis des „Slow Turning“ widmen. Diese während des Aufbautrainings täglich frühmorgens stattfindenden optionalen Angebote laden ein, mit dem „stillen Punkt“ im Innern in Kontakt zu kommen. Unser Tun ist dabei geprägt von Achtsamkeit und feiner Wahrnehmung. In Verbindung mit der Beobachtung des Atems können wir die immer vorhandene Stille in uns berühren.

Ich möchte Euch herzlich zu diesem Tag einladen. Es fallen nur die üblichen Pensionskosten von € 55 (DZ) bzw. € 72 (EZ) an.

### Termine

14.–18. November 2018 | Mi 18–So 13:30 Uhr  
30. März–5. April 2019 | Sa 18–Fr 13:30 Uhr  
22.–25. August 2019 | Do 18–So 13:30 Uhr  
8.–10. November 2019 | Fr 18–So 13:30 Uhr

### Preis

€ 1500  
+ Pensionskosten:  
€ 108,40 (DZ), € 142,40 (EZ) bei 3-tägigen Terminen  
€ 163,40 (DZ), € 214,40 (EZ) bei 4-tägigen Terminen  
€ 218,40 (DZ), € 286,40 (EZ) bei 5-tägigen Terminen  
€ 328,40 (DZ), € 430,40 (EZ) bei 7-tägigen Terminen



## Allgemeine Geschäftsbedingungen (Auszug)

### Anmeldung

Sie erhalten von uns innerhalb von zwei Wochen nach Eingang Ihrer Anmeldung eine Bestätigung oder einen Wartelistenbescheid. Mit Ihrer Anmeldung buchen Sie für die im Osterberg-Institut stattfindenden Module zugleich die dazu gehörigen Mahlzeiten und Übernachtungen. Bitte teilen Sie uns Ihren Zimmerwunsch mit. Beachten Sie dafür die weiteren Informationen im Absatz „Unterkunft“.

### Zahlungen

Seminararkosten sind spätestens 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn fällig und zu zahlen. Bei Anmeldung später als 2 Wochen vor Beginn sind sie sofort fällig. Bei mehrteiligen Veranstaltungen sind die Kosten anteilig 2 Wochen vor der jeweiligen Seminareinheit fällig. Ihr SEPA-Basis-Lastschriftmandat vereinfacht für beide Seiten den Verwaltungsaufwand. Es gilt für alle Kosten der Veranstaltung, zu der Sie sich aktuell angemeldet haben (inkl. Pensionskosten). Selbstverständlich können Sie es jederzeit widerrufen.

### Abmeldung

Abmeldungen sind nur gültig, wenn sie uns schriftlich zugehen und Sie eine schriftliche Bestätigung erhalten. Bis vier Wochen vor Seminarbeginn berechnen wir bei Rücktritt und Umbuchungen Bearbeitungskosten von € 25 (bei Weiterbildungen mit drei und mehr Modulen € 50). Melden Sie sich später ab, ist der Seminarpreis in voller Höhe zu zahlen, es sei denn, Sie benennen eine Ersatzperson oder es rückt eine Person von der Warteliste nach (dann fallen lediglich die Bearbeitungskosten an).

Bei Abmeldungen innerhalb einer Woche vor Seminarbeginn stellen wir außerdem die Pensionskosten zu 75% in Rechnung, es sei denn, Sie benennen eine Ersatzperson oder es rückt eine Person von der Warteliste nach.

Wenn Sie ein Seminar abbrechen, sind der komplette Seminarpreis und die Pensionskosten des angefangenen Moduls in voller Höhe zu zahlen.

Wir weisen ausdrücklich auf die Möglichkeit hin, zur Minderung Ihres finanziellen Risikos eine Seminarversicherung abzuschließen, z. B. über [www.erv.de](http://www.erv.de).

### Pensionskosten

Unsere jeweils aktuellen Pensionskosten können Sie unserer Homepage entnehmen oder bei uns erfragen. Bei einer Änderung dieser Pensionskosten werden auch die bei den einzelnen Seminaren ausgewiesenen Pensionskosten entsprechend angepasst.

Wenn Sie nicht im Institut übernachten und ggf. auch auf das Frühstück verzichten wollen, teilen Sie uns dies bitte mit Ihrer Seminaranmeldung schriftlich mit.

Die Pensionskosten sind unmittelbar nach Seminarende bzw. am Ende des jeweiligen Moduls fällig und zu überweisen, sofern Sie uns kein SEPA-Basis-Lastschriftmandat erteilt haben. Bitte überweisen Sie die Pensionskosten keinesfalls vorab!

**Unsere vollständigen Geschäftsbedingungen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.osterberginstitut.de](http://www.osterberginstitut.de).**